

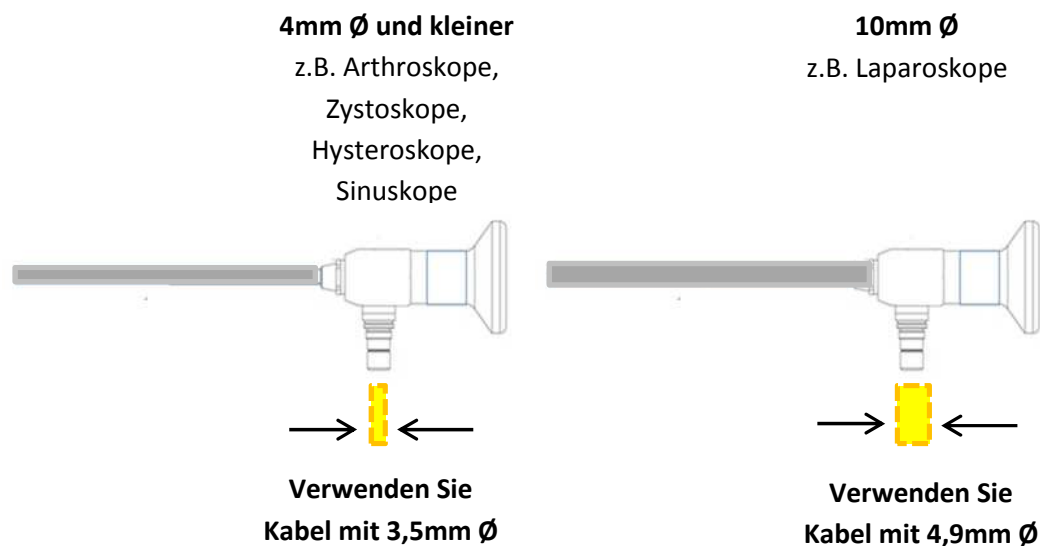
Wann welches Kaltlichtkabel

Nach wie vor ist die Mehrheit der Nutzer von Kaltlichtkabeln der Meinung, dass ein weitleumiges Kabel zwangsläufig zu einer besseren Ausleuchtung des Situs führt als ein englumiges Kabel

"Durch ein dickes Kabel geht ja mehr Licht als durch ein dünnes Kabel, da mehr Fasern zur Verfügung stehen."-Dies ist ein folgenschwerer Irrtum.

Beachten Sie bitte unbedingt bei der Wahl Ihres Kabels für welchen Einsatz es bestimmt ist:

Nachfolgendes Schema stellt dar, dass für **dünne** Endoskope ($\leq 4\text{mm } \varnothing$) auch **dünne** Lichtleitkabel zum Einsatz gebracht werden sollten. **Dicke** Endoskope ($10\text{mm } \varnothing$) benötigen **dicke** Lichtleitkabel.



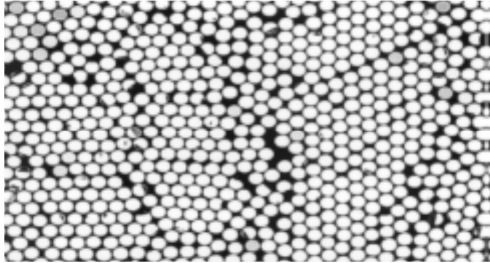
Standard Kaltlichtkabel vs. Kaltlichtkabel –htt-BlueLine©¹

Durch die Entwicklung leistungsstärkerer Lichtquellen wurde es notwendig, dass man Lichtkabel baut, welche der erhöhten Leistung und der daraus resultierenden Wärmebelastung standhalten.

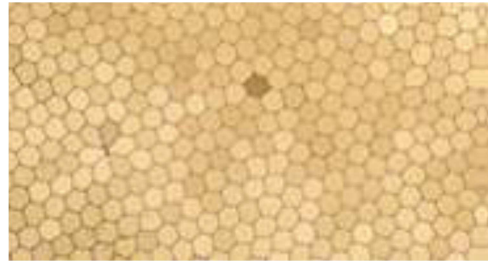
Das Ergebnis zeigt sich in der Technologie der htt© -Kabel, welche im Gegensatz zu Standardlichtleitkabeln im Lichteintritt verschmolzen sind. Das Verschmelzen führt zwangsläufig zu

¹ (htt high transmission technology ist eine eingetragene Marke der RFQ-Medizintechnik GmbH & Co. KG, Tuttlingen)

einer kompakteren Oberflächenstruktur, welche eine bessere Lichtleitung garantiert und somit die Hitzeentwicklung stark reduziert.



Standardkaltlichtkabel
(Lichteintritt verklebt) nur
bedingt für Xenon-Lichtquellen
geeignet



htt -BlueLine –Lichtleitkabel
(Lichteintritt verschmolzen)
speziell für Xenon



**Company
Address**

Endodocor GmbH
Gewerbepark 2
D-78579 Neuhausen (Kreis Tuttlingen)

Endodocor (Schweiz) GmbH
Baarerstrasse 75
CH-6300 Zug